Klauselerteilungsklage § 731

06.06.02

Begründetheit

- **Form**
  - 2 Urteil
- **Tenor**
  - Die Vollstreckungsklausel zum ... (genaue Bez) ist für den Kläger/Beklagten zu erteilen (Im übrigen wird die Klage abgewiesen)
  - Die Klage wird abgewiesen
- Allgemeine Klauserteilgvor
  - Antrag
  - Vollstreckungsberechtigter
    - Prozessstandschaft
  - Formell wirksamer Titel
    - Unterschriften fehlen
      - § 317 II 1
      - § 163 I 1 (b. Vergleich)
    - Zusatz v.u.g. fehlt
    - Verstoß gg Anwaltszwang bei Prozessvergleich
  - Vollstreckungsreife
  - Vollstreckbarer Inhalt
    - (P) Bestimmtheit des Titels
- Nachweis des Bedingungseintritts/ Rechtsnachfolge
  - Entbehrlichkeit
    - Offenkundig
    - Zugestehen vom Schu
    - Notarielle Unterwerfungserklärg
  - Verzicht auf Nachweis
    - (P) AGB-Klauseln
    - § 11 Nr. 15 AGBG = § 309 Nr. 12 BGB nF
- Einwendungen gegen Klauselerteilg
  - Materielle Einwendg gegen Anspruch
    - Zulässig
    - Prozessökonomie
    - Möglicherweise dann Präklusion (§ 767 II vgl. aber auch § 797 IV)

Zulässigkeit

- **Auslegung Antrag**
- **Feststellungsklage (hM)**
- Statthaftigkeit
  - Titel § 794 ZPO wg. § 795 anwendbar
  - Abgrzg einf-qual Klausel
  - Verfallklausel
  - Wiederauflebens- Wegfallklauseln
- Zuständigkeit
  - AG/ LG
- Allg. Prozessvor
- Parteien
  - Titelergänzende/ titelübertragende Klauseln
  - Dritter als Rechtsnachfolger der Schu/Gl
- RSB
  - Feststellungsinteresse
  - Subsidiarität
    - (-) wenn einfacherer Weg (öffentl. Urkunden da/ leichtbeschaffbar)
  - Durchführg Beschwerdeverfahren
    - HM: Duchfhrg erforderlich
    - Gebührenfrei
    - Schu bestreitet schon vorher, dann RSB + ohne Beschwerdeverf

Klauselerteilungsklage.mmp - 06.06.02 - Richard Bley - richard.bley@gmx.de